



IM TEST SIEGTEN BLAUARBEIT.DE, MYHAMMER UND UNDERTOOL  

Handwerkerauktionen im Internet – worauf achten?

Umzug, Wände streichen, Parkett verlegen – lästige Pflichten, die ab und an auf jeden einmal zukommen. Wer sich diese Plackerei ersparen will, engagiert professionelle Handwerker. Doch die sind teuer. In Zeiten von knappen Budgets werden daher Handwerkerauktionen im Internet immer beliebter.

MEHR ZUM THEMA



**TIPPS VOM EXPERTENTEAM
HANDWERKER-ABZOCKE
– WIE SCHÜTZE ICH MICH?**

MEHR ZUM THEMA



**HANDWERKER-ÄRGER?
BILD SAGT, WIE SIE
SICH WEHREN KÖNNEN**

ARCHIV



**HANDWERKER
SO ERKENNEN SIE
SCHWARZE SCHAFE**

Auktionshäuser bot weder einen Treuhandservice noch die Verschlüsselung der Seiten beim Log-In-Vorgang an. Nicht ein einziges Unternehmen prüfte die genutzten Passwörter auf ihre Sicherheit.

MEHR ZUM THEMA

**HANDWERKERAUKTION?
DARAUF ACHTEN!**

Kritisch bleiben
Stets ein gesundes Maß an Skepsis mitbringen, wenn es um Handwerkerdienstleistungen geht. Handwerker, die zu Dumpingpreisen Aufträge ausführen, sollten Sie mit Vorsicht genießen. Denn Qualität kostet Geld, auch im Internet.

Wie funktionieren diese Auktionen?

Auf speziellen Plattformen stellen Auftraggeber Anfragen ein und legen den Maximalpreis fest, zu welchem sie beispielsweise Malerarbeiten vergeben wollen. Potenzielle Auftragnehmer unterbieten sich nun gegenseitig so lange, bis die Auktion beendet ist.

Gut für den Kunden: Laut einer Studie der Humboldt-Universität Berlin können Verbraucher Handwerker so um bis zu 40 Prozent günstiger bekommen als über den herkömmlichen Weg.

Doch welche Auktionsportale bieten die besten Angebote?

Das Deutsche Institut für Service-Qualität hat die folgenden sechs Anbieter im Hinblick auf Service, Gebühren, Sicherheit und Kommunikation getestet: auftrago.de, blauarbeit.de, jobdo.de, [MyHammer](http://MyHammer.de), [Undertool](http://Undertool.de) und WORK5.de.

Ergebnis: blauarbeit.de wurde Gesamtsieger der Studie und bot nicht nur den besten Service, sondern überzeugte auch durch das zweitbeste Leistungsangebot im Test. MyHammer hatte das beste Angebot und erzielte insgesamt den zweiten Platz im Test. Dritter wurde Undertool mit dem zweitbesten Service.

Was sind die größten Defizite der Portale?

Bei vielen Portalen kommt die Sicherheit zu kurz: Ein Drittel der Auktionshäuser bot weder einen Treuhandservice noch die Verschlüsselung der Seiten beim Log-In-Vorgang an. Nicht ein einziges Unternehmen prüfte die genutzten Passwörter auf ihre Sicherheit.

Und auch bei den Gebühren gibt es Unterschiede: Für die Kunden sind die Portale zwar kostenlos, aber die Hälfte der Auktionshäuser verlangte Gebühren von den Handwerkern.

Im Bereich Kommunikation konnten kein Anbieter überzeugen: Kein Anbieter bot eine kostenfreie Telefonnummer an, zwei Portale konnten überhaupt nicht telefonisch erreicht werden. Ein Viertel der E-Mails wurde nicht beantwortet.

Markus Hamer, Geschäftsführer des Instituts: „Die Tester stufen nur jede 20. E-Mail als freundlich ein.“